

**Merkblatt: Abzugszähler / Gartenzähler**  
**Antrag zur Absetzung von nachweislich nicht in die Abwasseranlage eingeleiteten Wassermengen**

Folgende Hinweise und Belehrungen möchten wir Ihnen zu Ihrem Antrag übermitteln:

- Wassermengen, die nachweislich nicht in die Abwasseranlage gelangen, können auf Antrag abgesetzt werden. Der Nachweis über die nicht in die Abwasseranlage eingeleiteten Wassermengen hat grundsätzlich durch den Einbau eines neuen geeichten Wasserzählers zu erfolgen. Die Gültigkeitsdauer der Eichung beträgt 6 Jahre. Nach dieser Zeit ist der Zähler durch einen neuen geeichten Wasserzähler zu ersetzen.
- Grundlage für die Installation eines Gartenzählers sowie für die Berücksichtigung von nicht in die Abwasseranlage eingeleitete Wassermengen ist § 12 der AVB WasserV vom 20.06.1980 sowie § 5 der Abwassergebührensatzung des Trink- und Abwasserverbandes Börde vom 16.10.2008 in der jeweils aktuellen Fassung.
- Der Gartenzähler sollte in unmittelbarer Nähe des Hauptzählers in einem frostsicheren Raum installiert werden (kein Zapfhahnzähler). Der Zähler muss gut zugänglich sein, damit dieser nach Ablauf der Eichfrist problemlos gewechselt werden kann. Die Installation des Zählers hat durch ein beim TAV Börde zugelassenes Installateurunternehmen zu erfolgen. Eine diesbezügliche Liste finden Sie auf unserer Internetseite.
- Die Zapfstelle muss nach außen geführt sein. Von der Zapfstelle darf keine Einleitung in die Kanalisation erfolgen. Zapfstellen in Kellerräumen oder Gebäuden mit Anschluss zur Kanalisation werden nicht genehmigt.
- Das Wasser aus Schwimmbecken (Poolwasser) ist als Abwasser einzustufen und unterliegt der Abwasserbeseitigungspflicht des TAV. Ein Absetzen dieser Wassermengen ist nicht möglich. Bei Vorhandensein eines Pools sind die Daten anzugeben.
- Zur Antragstellung benutzen Sie bitte den beigefügten Antragsbogen, den Sie mit einem Lageplan versehen vollständig ausgefüllt und unterschrieben an uns zur weiteren Bearbeitung zurücksenden.
- Beachten Sie bitte, dass erst nach Genehmigung Ihres Antrages der Zählereinbau durch einen zugelassen Installateur erfolgen kann. Nach Einbau des Zählers ist eine Abnahme durch Mitarbeiter des TAV Börde zu vereinbaren.  
Für die Bearbeitung, Überprüfung und Abnahme des Gartenzählers wird gemäß lfd. Nr. 11.03 des Kostentarifs zur Verwaltungskostensatzung (§2) eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 € fällig. Nach einem Zählerwechsel ist eine weitere Abnahme erforderlich.

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie uns anrufen oder Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten.

**Antrag zur Absetzung von nachweislich nicht in das Schmutzwassernetz eingeleiteten Wassermengen (Installation eines Abzugszähler / Gartenzähler)**

**Grundstückseigentümer** Kundennummer: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon / Fax: \_\_\_\_\_

**Grundstück / Verbrauchsstelle**

Gemeinde / Ortsteil : \_\_\_\_\_ Anzahl der Personen: \_\_\_\_\_

Art der Nutzung

Gartenfläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Grundstücksfläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Gartenteich: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> Sonstige Nutzung: \_\_\_\_\_

Gewünschter Standort des Wasserzählers: .....  
(Bitte auch im Lageplan kennzeichnen!)

Schwimmbecken (Pool) vorhanden: nein ja ..... m<sup>3</sup>

Wir weisen darauf hin, dass Schwimmbeckenwasser nicht berücksichtigt werden kann.

**Antragstellung**

Hiermit beantrage/n ich/wir die Genehmigung zur Installation eines Gartenzählers für o. g. Grundstück gemäß beigefügten Merkblatt. Dem Antragsteller ist bekannt, dass von den Zapfstellen keine Einleitung in die Kanalisation erfolgen darf. Dem Antrag ist ein ausgefüllter Lageplan beigefügt.

Datum/Unterschrift Antragsteller: \_\_\_\_\_

**Genehmigung zum Zählereinbau (TAV Börde)**

Dem Antrag auf Einbau eines Gartenzählers wird - nicht - (siehe gesonderte Begründung) zugestimmt. Nach Einbau ist eine kostenpflichtige Abnahme vor Inbetriebnahme mit unserem Mitarbeiter Frau/Herrn

..... zu vereinbaren.

Datum/Unterschrift TAV Börde: \_\_\_\_\_

**Abnahme Abzugszähler durch Mitarbeiter des TAV Börde**

(Erst nach Abnahme kann der abzugsfähige Wasserverbrauch berücksichtigt werden.)

Zählergröße/Typ:..... Zählernummer:.....

Eichjahr:..... Einbaustandort:.....

Zählerstand Abzugszähler:..... Zählerstand TAV-WZ:.....

Abmaße Schwimmbecken (Pool): ..... Beckeninhalt:..... m<sup>3</sup>

Filterrückspülwasser, Absenken Winterbetrieb (Anteil Schmutzwassermenge)..... m<sup>3</sup>

Die Abnahme ist hiermit durchgeführt

wird wegen Mängel abgelehnt.....

.....  
Ort / Datum TAV Börde Unterschrift Antragsteller

Anlage Lageplan mit Gebäudegrundriss und gewünschten Einbauort des Zählers (Siehe Rückseite!)

# Lageplan zum Antrag zur Absetzung von nachweislich nicht in das Schmutzwassernetz eingeleiteten Wassermengen

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Schmutzwasserentsorgung:  zentral

PLZ, Ort/Ortsteil: \_\_\_\_\_

dezentral

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_

(Straße)

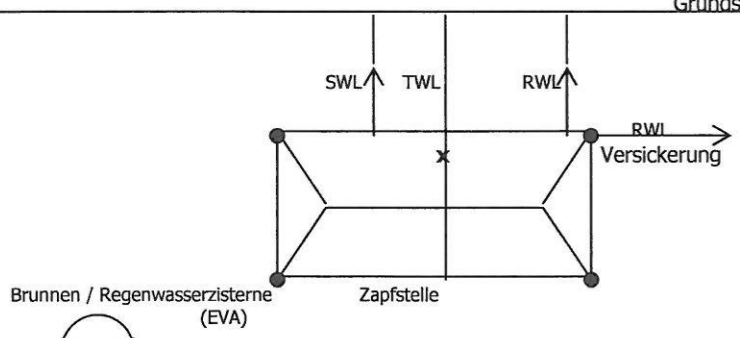
Grundstücksgrenze

Grundstück

## Beispiel

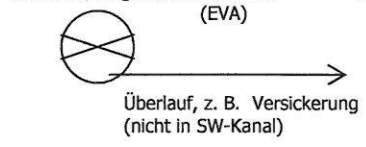
Straße

Grundstücksgrenze



- TWL - Trinkwasserleitung
- SWL - Schmutzwasserleitung
- RWL - Regenwasserleitung
- EVA - Eigenversorgungsanlage
- X - Wasserzählerstandort

Garten



Nebengebäude

Nutzungsart:

